



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena · 07737 Jena

öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 27.07.2012

Studierendenrat

Vorstand

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Daniel Münch
Felix Quittek
Johannes Struzek

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Daniel Münch, Felix Quittek, Johannes Struzek
Gäste: Enrico Schurmann
Protokollant: Daniel Münch
Zeit: 16.¹⁵ – 18.⁰⁰ Uhr

6. Juli 2012

TOP 1 Einladungsfrist und Tagesordnung nächste Sitzung (Vorstand)

Christopher Johne hat sich wegen der zu knappen Ladungsfrist bei der Schiedskommission beschwert. Er ist der Meinung, dass die vier Werktage den Sitzungstag selbst nicht umfassen und für Dienstag deshalb schon am Donnerstag geladen werden muss und nicht erst Freitag wie beim letzten mal geschehen. Da die Antragsfrist fünf Tage umfasst, müssen Anträge entsprechend bis Mittwochabend eingehen. Der Vorstand möchte einer Entscheidung der Schiedskommission nicht vorweggreifen und lädt deshalb schon am Donnerstag für den 3.7. zur Sitzung ein. Außerdem sollen alle Beschlüsse der Sitzung vom 26.6. dann durch das Gremium bestätigt werden.

TOP 1	M-052-2012: Chemikerball * (FSR Chemie)	18. ⁰⁰ – 18. ²⁰ Uhr
TOP 2	M-051-2012: Internationale Tage * (Int.ro)	18. ²⁰ – 18. ⁴⁰ Uhr
TOP 3	M-071-7017:Herbstacademie BdWi * (Mike Niederstraßer)	18. ⁴⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr
TOP 4	Berichte	19. ⁰⁰ – 19. ²⁵ Uhr
TOP 5	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	19. ²⁵ – 19. ³⁰ Uhr
TOP 6	Bestätigung der Beschlüsse vom 26.6. (Vorstand)	19. ³⁰ – 19. ⁴⁵ Uhr
TOP 7	M-075-2012: Ahoi-Brause-Pulver zusammen mit Wahrnehmbarkeit des Studierendenrates (Johannes Struzek)	19. ⁴⁵ – 20. ¹⁵ Uhr
TOP 8	Solidaritätserklärung mit syrischen Studierenden (Mike Niederstraßer)	20. ¹⁵ – 20. ³⁰ Uhr
TOP 9	Sonstiges	20. ³⁰ – 20. ³⁵ Uhr

* Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt die Tagesordnung und das weitere Vorgehen bezüglich der Ladungsfrist.

Dafür: 3

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2 T-Shirts für die Kinderuni (Enrico Schurmann)

Um als Ansprechpartner_innen erkennbar zu sein, möchte Enrico fünf neue T-Shirts für die Kinderuni bestellen. Sie sind einfarbig vorn und hinten bedruckt und mit Namen versehen. Das von ihm eingeholte Angebot ist regional und ökologisch.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt für T-Shirts 125 EUR aus dem Haushaltstitel der Kinderuni frei.

Dafür: 3**Dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 3 M-073-7017: DHM Rudern (Sportreferat)

Die Universität Jena richtet dieses Jahr die Deutsche Hochschulmeisterschaft im Rudern aus. Die Gesamtkosten liegen bei 15.000€ und das Sportreferat möchte Fahrtkosten und Busmiete mit 300EUR bezuschussen.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt für die DHM im Rudern 300EUR aus A.1.5.6 frei.

Dafür: 3**Dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4 M-074-7017 Vernetzung von Studierendenbeiräten (Cindy Salzwedel)

In Jena kommen die Studierendenbeiträge Thüringens zusammen. Cindy möchte Obst und Knabbereien zur Bewirtung anbieten.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt für die Vernetzung der Studierendenbeiräte 30EUR aus A1.8 (überregionale Vernetzung) frei.

Dafür: 3**Dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 M-078-7017 Ausstattung Krabbelgruppe (AK Studierende Eltern)

Für die Erstausrüstung der Krabbelgruppe mit Spielzeug und Bodenmatten werden 150EUR benötigt. Anika achtet auf Einhaltung der Ökorichtlinien und Gesundheit der Kinder.

Abstimmungstext:

Der Vorstand gibt die Krabbelgruppe 150EUR aus A1.6.5 frei

Dafür: 3**Dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 Collegeblöcke (Vorstand)

Es gibt eine Anfrage ob der Stura College in Kooperation mit einem Unternehmen herausgeben will. Ursprünglich war geplant, dass diese Kooperation zwischen dem Unternehmen und der Universität stattfindet. Hierzu wurde der StuRa bereits gefragt, ob dies eine Konkurrenz zum Dschungelbuch darstellen würde.

Die Universität hat nun allerdings festgestellt, dass abhängig von den Werbeinhalten ggf. keine Kooperation stattfinden kann und will sich daher nicht vertraglich festlegen. Darum wird nun der Studierendenrat angefragt. Hier wird ein Modell vorgeschlagen, dass bestimmte Werbeinhalte (z.B. Alkohol, Sex) bereits vertraglich ausgeschlossen werden. Darüber hinaus soll es eine Liste mit Unternehmen geben, die nicht in den Blöcken werben dürfen. Für diese Liste gibt es dann einen Stichtag und alle Unternehmen, die nicht auf der Liste stehen dürfen als Werbepartner angesprochen werden und der StuRa verpflichtet sich, diese als Werbepartner zu akzeptieren.

Der Vorstand hat Zweifel ob die Werbeträger unseren Ansprüchen gerecht werden. Die internen Arbeitsabläufe sind jedoch zu ungünstig gestaltet um die Ansprüche umzusetzen, zumindest nicht ohne unverhältnismäßig hohem Arbeitsaufwand. Da überdies bereits die Uni Zweifel hat und wir tendenziell noch kritischer sind, dürften die Angebote für uns erst recht nicht akzeptabel sein.

Abstimmungstext:

Der Vorstand verhandelt über einen Vertrag, der dem StuRa vorgestellt wird, um die Collageblöcke herauszugeben.

Dafür: 0**Dagegen: 3****Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag abgelehnt.

TOP 7 Delegationen (Referat für Inneres)

Das Innenreferat möchte Christopher Johne für das KO des Bündnis für Politik und Meinungsfreiheit am 30.6. in Berlin delegieren. Außerdem soll Marlene Vollmer (stellv. FSR-KOM-Sprecherin) zum Hopo-Einsteiger_innen-Seminar des fzs am nach Lübeck geschickt werden (Teilnahmegebühren betragen 50EUR). Die Sprecherin der FSR-KOM wurde auch angefragt, hat aber keine Zeit. Über das Hopo-Referat fanden sich auch keine Interessierten. Johannes schlägt vor zu prüfen, ob sich eine Bahncard 25 für Marlene und den Stura rechnet.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt die Delegationen und sichert somit die Übernahme der Reisekosten zu. Der Haushaltsverantwortliche soll prüfen, ob mit einer Bahncard 25 für Marlene mindestens 39EUR gespart werden und in diesem Falle eine solche kaufen.

Dafür: 3**Dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 Protokolländerung (Vorstand)

Im letzten Protokoll waren Fehler bei den Höhen von Mittelfreigaben und Finanzanträgen, da Kommata fehlten. Überdies waren teilweise noch Sätze aus alten Protokollen enthalten.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt die Protokolländerungen und wird das geänderte Protokoll zusammen mit diesem verschicken.

Dafür: 3**Dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Damit ist der Antrag angenommen.

– informell – TOP 9 Ausschreibung Chefredaktion Campusradio (Vorstand)

Das Campusradio hat Punkte für die Ausschreibung seiner Chefredaktion eingereicht. Der Vorstand wird diese in der Ausschreibung berücksichtigen. Fristende ist der 1. August.

TOP 10 nicht öffentlich

TOP 11 nicht öffentlich

Daniel Münch**Felix Quittek****Johannes Struzek**